

**Subject:** Anmeldung der Promotionsabsicht

**To:** DE-10099 Berlin Dorotheenstraße 24 Büro 3.208 fax:+49)30)2093)9680  
Promotionsangelegenheiten Uta.Kabelitz@staff.hu-berlin.de  
Dekanin Prof Dr phil Helga.Schwalm@rz.hu-berlin.de  
Philosophische Fakultät II der Humboldt-Universität zu Berlin

**Date:** 2014年10月16日(42週4日)19時50分36秒@Charlottenburg.DE

**From:** Diplom-Informatiker Roman [Czyborra@campus.tu-berlin.de](mailto:Czyborra@campus.tu-berlin.de)  
tel:+49)178)9794164

**Reply-To:** DE-12055 Neukölln Niemetzstraße 14/16  
tel:+49)30)689197(58=fon|52=fax)

Sehr geehrte Frau Schwalm, sehr geehrte Frau Kabelitz,

ich verspüre schon seit 2 Jahren den inneren Drang, mich in gemüthlicher Langsamkeit aus eigener Kraft gegen Ende meines fünften Lebensjahrzehnts im September 2020 bei Ihnen durch Komposition eines geschichtswissenschaftlichen Lehrbuches mit dem Arbeitstitel

Romis kritische Analyse und detaillierte Chronologie  
der deutschen Sexualstrafrechte von 1871 bis 2022

zum Führen des Titels doctor philosophiae zu qualifizieren. Ihre im Amtsblatt 04/2010 verlautbarte Promotionsordnung berechtigt mich nämlich hierzu, weil sie an keiner Stelle Absolventen außerfakultärer Studiengänge explizit ausgrenzt.

Neuere Geschichte ist festgestellt eines der an Ihrer Fakultät vertretenen Fächer, andere bei Ihnen festgestellt vertretene Fächer fördern Schnittmengen meiner Forschungsthematik.

Bis dato habe ich den akademischen Grad des niederländisch zu lesenden doctorandus informaticae erreicht mit Diplomnote 2,0 im <http://czyborra.com/diplom/zeugnis.pdf> nach 1,00 im <http://czyborra.com/diplom/vordiplom.pdf> und Abiturfächern Geschichte und Deutsch in den von Karl Popper in "Alles Leben ist Problemlösen" geadelten Leistungsfächern Mathematik und Physik, alle vier zuletzt sehr gut zum Notenschnitt 1,5 im <http://czyborra.com/diplom/abitur.pdf>.

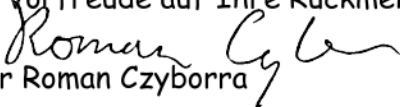
Danach bin ich meinen archäologischen und linguistischen Interessen nur im laienhaften Selbststudium nachgegangen, will mich auch nach Abschluss meines Geschichtsbuches

wieder einer Dissertation in meinem Hauptberuf Informatik mit möglicher Habilitationsschrift zuwenden, für welche die Zeit noch nicht reif genug scheint. Nicht zuletzt hierfür fülle ich derzeit meine Kenntnismängel in einem Zweitstudium Bachelor Computer Engineering an meiner Charlottenburger Alma Mater.

Ich bitte Sie,

1. diese Anmeldung eines schwerbehinderten Linkshänders barrierefrei empfangszubestätigen, weil ich sonst paranoid befürchten müsste, bald diese wunderbare Gelegenheit durch aufschieberitisches Fristversäumnis übers Außerkräfttreten Ihrer Promotionsordnung hinweg uns verbaut zu haben.
2. mich zu einer mündlichen Konzeptdisputation einzuladen, damit ich mich besser über den Umfang des bei Ihnen soeben aufgerissenen Wissensdurst orientieren und mit Ihnen über Ihnen genehme besondere Zulassungskriterien verhandeln kann, weil eine vorausseilende Abhandlung jedmöglicher Eventualität meinerseits sonst womöglich doch strapaziös ausarten könnte.

In Vorfreude auf Ihre Rückmeldung und unsere fruchtbare Zusammenarbeit:

  
Ihr Roman Czyborra